

Wochenblatt des Seelsorgebereiches Königswinter-Tal

St. Michael
Niederdollendorf

St. Remigius
Königswinter

St. Laurentius
Oberdollendorf

Pastoralbüro Königswinter Tal | Petersbergstraße 14 | 53639 Königswinter – Tel.02223-92400 -
Homepage: www.kirche-koenigswinter.de | E-Mail: pastoralbuero.koenigswinter@erzbistum-koeln.de
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9.30 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

1. Fastensonntag - 18. Februar 2024

Liebe Brüder und Schwestern.

Am 1. Sonntag in der Fastenzeit begegnen wir Jesus, der in der Wüste vom Satan in Versuchung geführt wird. Die Wüste hat verschiedene Bedeutungen. Sie kann den Zustand der Verlassenheit und Einsamkeit meinen, den »Ort« der Schwäche des Menschen, wo es keinen Halt und keine Sicherheiten gibt, wo die Versuchung übermächtig wird. Doch sie kann auch einen Ort der Zuflucht und des Schutzes bedeuten, wo man in besonderer Weise die Gegenwart Gottes erfahren kann. Was kann uns diese Episode lehren? Thomas von Kempfen meinte: Geduld und Demut. Wir brauchen sie um jeden Tag dem Herrn zu folgen und so zu lernen, unser Leben nicht außerhalb von ihm zu bauen oder so, als ob es ihn nicht gäbe, sondern es in ihm und mit ihm zu erbauen, da er der Quell des wahren Lebens ist. Die Versuchung, Gott zu verdrängen, alleine in sich selbst und in der Welt Ordnung schaffen zu wollen und dabei nur auf die eigenen Fähigkeiten zu zählen, ist in der Geschichte des Menschen stets gegenwärtig. Gegen diese Versuchung hören wir auf die Stimme Jesu: »Kehrt um, und glaubt an das Evangelium«; es ist die Einladung, an Gott zu glauben, uns an jedem Tag unseres Lebens zu seinem Willen zu bekehren und all unser Tun und Denken auf das Gute auszurichten.

Die Fastenzeit ist der geeignete Augenblick, unsere Beziehung zu Gott durch das tägliche Gebet, die Gesten der Buße und die Werke der brüderlichen Liebe zu erneuern und zu festigen. Bitten wir die allerseeligste Maria inständig, dass sie unseren Weg durch die Fastenzeit mit ihrem Schutz begleite und uns helfe, unserem Herzen und unserem Leben die Worte Jesu Christi einzuprägen, damit wir uns zu ihm bekehren.

Euer

Pfarrvikar Alejandro Granada Aguilar

Die **St. Antonius-Bruderschaft Niederdollendorf** lädt zum Einkehrtag am Samstag, **24.02.2024** ein. Beginn mit der Vorabendmesse, 18:30 Uhr in St. Michael/Niederdollendorf (aus dem Berg erreichbar mit den Buslinien 520/521/541). Danach Vortrag u. Gespräch mit Pfr. Markus Hoitz zum Thema: „Die Ursprünge des Mönchtums – Irrungen u. Wirrungen – Parallelen zu modernen geistlichen Bewegungen.“ Eingeladen sind neben den Mitgliedern auch Interessierte aus unserem Sendungsraum Königswinter (u. darüber hinaus). Nicht nur Nahrung für die Seele soll es geben, sondern auch für den Leib. Darum: Anmeldung bitte bis Freitag, **22.02.2024** an Brudermeister Karl-Willi Weck: kw.weck@web.de, Tel./WhatsApp: 0151/701 007 95 oder 02223 / 35 16.

Jubelkommunion – Zusammen mit unseren Kommunionkindern wollen wir alle, die vor 60, 70, 75, 80 oder 85 Jahren zur 1. Hl. Kommunion gegangen sind, ganz herzlich zu den Dankmessen in den Gemeinden einladen. Es werden keine persönlichen Einladungen verschickt. Wir hoffen, dass viele noch in unseren Gemeinden wohnen und Kontakte zu den anderen aufnehmen können. Falls Sie 1964, 1954, 1949, 1944 oder gar 1939 bei uns oder in einer anderen Gemeinde zur Kommunion gegangen sind, sind Sie herzlich zu den Dankmessen eingeladen: **St. Laurentius** Oberdollendorf, Sonntag, **28.04.2024**, 11 Uhr – **St. Michael** Niederdollendorf, Samstag **20.04.2024**, 18.30 Uhr – **Maria Königin des Friedens** Königswinter, Sonntag, **28.04.2024**, 9.30 Uhr.

„**Durch Kinderaugen sehen. Gegen Missstände handeln**“ Die Türkei feierte das 100-jährige Jubiläum der modernen türkischen Republik. Das SÜDWIND-Institut Bonn zeigt zurzeit in der **Pfarrkirche St. Laurentius**, Rennenbergstr. 1 in Königswinter-Oberdollendorf eine Ausstellung, die mit einer besonderen Perspektive auf dieses Land blickt. Die in der Ausstellung gezeigten Fotografien wurden in Mardin, einer Stadt mit einem großen Teil christlicher Bevölkerung im äußersten Südosten der Türkei, von Kindern aufgenommen, entwickelt und selbst ausgewählt. Die Kinder im Alter von 14 – 17 Jahren sind gezwungen zu arbeiten, um den Lebensunterhalt für sich und teilweise auch ihre Familien zu bestreiten. Sie vermitteln hier ein Bild ihres alltäglichen Lebens. Dadurch sollen nicht zuletzt Menschen in Deutschland dafür sensibilisiert werden, inwieweit unsere Konsumentscheidungen mit Kinderarbeit in der Region zusammenhängen können. Die Ausstellung basiert auf der Arbeit von Sirkhane Darkroom, einer Organisation, die seit einiger Zeit mit Kindern vor Ort arbeitet. Das SÜDWIND-Institut arbeitet seit Jahren zu den Themen Kinder- und Zwangsarbeit. **Öffnungszeiten der Ausstellung:** Dienstag bis Sonntag zwischen 10.00 und 17.00 Uhr

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 17. Feb.		1. Fastensonntag
11.00 Uhr	Odd	Weggottesdienst V der Kommunionkinder
14.00 Uhr	Ndd	Weggottesdienst V der Kommunionkinder
16.00 Uhr	MKF	Weggottesdienst V der Kommunionkinder
18.30 Uhr	Ndd (Pfarrer Ogbu)	Hl. Messe
Sonntag, 18. Feb.		1. Fastensonntag Gen 9,8-15,1 Petr 3,18-22, Ev: Mk 1,12-15
9.30 Uhr	MKF (Pfarrvikar Heep)	Hl. Messe
9.45 Uhr	Hei(Pfr. i.R.Kalckert)	Hl. Messe
11.00 Uhr	Odd (Pfarrvikar Heep)	Hl. Messe
Dienstag, 20. Feb.		
8.00 Uhr	MKF	Schulgottesdienst der Johann-Lemmerz-Grundschule
10.00 Uhr	Seniorenzentrum St. Katharina	Hl. Messe
Mittwoch, 21. Feb.		
9.00 Uhr	Ndd	Hl. Messe
Donnerstag, 22. Feb.		Kathedra Petri
9.00 Uhr	Odd	Hl. Messe
Freitag, 23. Feb.		
8.00 Uhr	Odd	Schulgottesdienst
Samstag, 24. Feb.		Hl. Matthias Apostel, Fest, 2. Fastensonntag
18.30 Uhr	Ndd (Ltd. Pfarrer Hoitz)	Hl. Messe - anschl. Einkehrtag d. St. Antonius-Bruderschaft
Sonntag, 25. Feb.		2. Fastensonntag Gen 22,1-2.9a.10-13.15-18,Röm 8,31b-34, Ev: Mk 9,2-10
9.30 Uhr	MKF (Ltd. Pfarrer Hoitz)	Hl. Messe
9.45 Uhr	Hei(Pfr.i.R. Kalckert)	Hl. Messe
11.00 Uhr	Odd (Ltd. Pfarrer Hoitz)	Hl. Messe mit dem Chor LaReMi
15.00 Uhr	MKF	Tauffeier

Beichtgelegenheit nach Vereinbarung mit Pfr. Hoitz, Kpl. Heep, Pfr. Ogbu, Pfr. Granado Aguilar
Seelsorge-Notruf 0151/58705779

Solibrot: Backen. Teilen. Gutes tun!



Verkaufsaktion für Misereor am Sonntag, dem 25. Februar in St. Laurentius Jeden Tag satt werden ist für Millionen Menschen weltweit ein unerfüllbarer Wunsch. Und dabei ist Nahrung ein Menschenrecht! Mit der Soli Brot-Aktion können Sie ganz konkret helfen: Kaufen selbst gebackenes Brot! Es gibt duftendes Dinkelbrot, Ciabatta, körniges Vollkorn-, Knäcke- und sogar glutenfreies Brot. Der komplette Verkaufserlös dieser Aktion, die wir bereits mehrfach erfolgreich durchgeführt haben, geht an MISEREOR. Verkauft werden die Solibrote am **Sonntag, dem 25. Februar vor und nach dem 11.00 Uhr-**

Gottesdienst in St. Laurentius. Der Gottesdienst wird außerdem musikalisch vom **Chor LaReMi** mitgestaltet.

Weltgebetstag 2024 Palästina „... durch das Band des Friedens“



Das Motto der Internationalen WGT-Bewegung lautet „informiert beten und betend handeln“. In diesem Jahr hören wir in geschwisterlicher Solidarität auf die Stimmen der christlichen Frauen in Palästina. Wissend um die aktuelle Lage im Land und wissend um unsere deutsche Geschichte, wollen wir informiert beten, um mit den palästinensischen Frauen die Hoffnung auf Frieden ins Gebet zu nehmen. Unseren Weltgebetstags-Gottesdienst feiern wir am **1. März 2024** um 17.00 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum in der Friedenstrasse. Zuvor haben wir ab 15.00 Uhr die große Freude wieder einen Workshop mit der Musikerin Bea Nyga und den wunderbaren WGT-Liedern anbieten zu können. Auch auf ein Zusammenkommen bei palästinensischen Köstlichkeiten dürfen Sie sich nach dem ökumenischen Gottesdienst wieder freuen! Sie sind herzlich eingeladen!

Nächste „**Offene Tür**“ für die Senioren in Oberdollendorf: **21. Februar**, 15.00 Uhr im Schützenhaus in der Flurgasse.

Einladen dürfen wir noch einmal zu einer weiteren „**Zeit der Stille**.“ Herzlich willkommen am **28. Februar** um **18.00 Uhr** in der Turmkapelle Oberdollendorf. Wir wollen miteinander schweigen – einfach da sein – lauschen – beten!

In den Schriftenständen unserer Kirchen liegt der **Fastenhirtenbrief** unseres Kardinals zum Mitnehmen aus.

Der **Fastenkalender** ermöglicht jeden Tag eine kurze Auszeit zum Innehalten, zum Preis von 3 Euro bieten wir den Kalender in den Sakristeien **nach** den Messen zum Kauf an.